

Filderstadt, 22. April 2020

## **WICHTIGE MITTEILUNG**

Liebe Eltern,

in der Anlage finden Sie das Schreiben der Ministerin, das den Schulen am Montag zugegangen ist. Wie bereits kommuniziert sind für den eingeschränkten Schulbeginn am 4. Mai 2020 die Schülerinnen und Schüler vorgesehen, die in diesem und im nächsten Schuljahr ihre Abschlussprüfung machen - es stehen also unsere 9. und 10. Klassen am Start. Die Schülerinnen und Schüler auf dem G-Niveau der 8. Klasse, die nach der formulierten Vorgabe ebenfalls starten müssten, wurden jedoch ausgenommen. Somit werden die Klassenstufen 5 bis 8 weiter online bzw. über von Lehrkräften zusammengestellte Arbeitspakete unterrichtet.

### **Unterrichtsangebot und Klassengröße**

Da die Vorbereitung auf die jeweiligen Abschlüsse absolute Priorität hat, ist das Unterrichtsangebot auf die Fächer zugeschnitten, in denen die Schülerinnen und Schüler schriftlich geprüft werden. Dies sind bei den 10. Klassen und den Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse im G-Niveau die Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik. Bei den Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse im M-Niveau kommt noch der Wahlpflichtbereich, also AES, Technik oder Französisch hinzu. Alle weiteren Fächer dieser Klassenstufen werden weiterhin online bzw. über von Lehrkräften zusammengestellte Arbeitspakete unterrichtet.

Um das Abstandgebot zu erfüllen, sind die Klassen geteilt. Der Stundenplan ist in der Regel so gestaltet, dass die eine Hälfte der Klasse z.B. Deutsch hat, die andere Hälfte z.B. Mathematik. Nach der Pause werden die Fächer getauscht.

### **Teilnahme an den Prüfungen**

Die von der Ministerin gewählte Formulierung lässt darauf schließen, dass Schülerinnen und Schüler die Wahl haben, am Haupttermin oder am 1. Nachtermin die Prüfungen abzulegen. Wichtig ist hier jedoch, dass die Wahl in jedem Fall für alle Prüfungsteile gilt (spontane, mit Attest belegte Erkrankungen ausgeschlossen). Im Normalfall empfehlen wir den Schülerinnen und Schülern sowie Ihnen als Eltern, am Haupttermin zu schreiben. Betrachtet man die alten und neuen Termine, fehlt den Schülerinnen und Schülern effektiv nur eine Woche bis zum Prüfungsbeginn (3 Wochen bis Ostern + 2 Tage <-> 2 Wochen ab 4. Mai + 2 Tage). In diesen zwei Wochen bis zur Prüfung konzentriert sich jedoch alles auf die Prüfung, Klassenarbeiten werden keine geschrieben, hinzu kommt der Unterricht in einer kleineren Gruppe. Dies sind sehr gute Gründe, am Haupttermin teilzunehmen. Sollte Ihre Tochter oder Ihr Sohn in den letzten Wochen länger krank gewesen sein, ist die Teilnahme am Nachtermin zu überlegen.

Die Meldung, an welcher Prüfung die Prüflinge teilnehmen, muss nach der ersten Woche am Montag, 11. Mai 2020 erfolgen.

## **Hygiene**

Im Schreiben der Ministerin ist ein grober Rahmen vorgegeben. Es steht noch ein Schreiben aus, das sich explizit mit der Umsetzung der Hygienemaßnahmen beschäftigt. Hier befinden sich die Kommunen noch in der Abstimmung mit dem Land. Dort wird auch geregelt werden, wie und wann die Klassenzimmer zu reinigen sind.

Grundlegend ist das Abstandgebot. In den Klassenzimmern erreichen wir es durch die Reduktion der Schülerinnen und Schüler. Mit den Stundenplänen erhalten Sie die Zuteilung, in welcher Gruppe Ihr Kind ist und in welchen Unterrichtsraum es gehen muss. Die Schülerinnen und Schüler erhalten dort individuell zugeschriebene Plätze. In den Pausen bekommen die Klassen einen Pausenhof zugewiesen, dies ist ebenfalls dem Stundenplan zu entnehmen. Nur auf diesem Hof dürfen sie sich aufhalten. Am Unterrichtsende haben die Schülerinnen und Schüler umgehend die Schule zu verlassen. Dies sorgt mit für eine geringere Schüleranzahl an der Schule.

Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung ist nicht vorgeschrieben. Da das Risiko, eine andere Person durch Husten, Niesen oder Sprechen anzustecken, so verringert werden kann (Fremdschutz), empfehlen wir das Tragen in der Schule. In besonderen Fällen ist es möglich, das Tragen für alle in der Klasse zur Verpflichtung zu machen, sollten relevante Vorerkrankungen bei den Schülerinnen und Schüler oder bei den Lehrkräften vorhanden sein. So kann das Risiko für diese Personen weiter reduziert werden.

Zu erwarten ist, dass wir die Hygiene- und auch Abstandsmaßnahmen in irgendeiner Form kontrollieren müssen. So ist es möglich, dass z.B. eine maximale Anzahl von Schülerinnen oder Schüler in einem Sanitärraum festgelegt wird. Bitte sprechen Sie zu Hause mit Ihrem Kind bereits über Hygiene-Regeln; wir werden dies in der Schule natürlich auch nochmals tun.

## **Materialien Woche 5 und folgende Wochen**

Für die Klassen und Fächer, die nicht an der Schule unterrichtet werden dürfen, stellen wir für die Schülerinnen und Schüler weiterhin Aufgaben auf unserer Homepage zur Verfügung.

Soviel zu den bisherigen Überlegungen. Die Stundenpläne für die 9. und 10. Klassen werden wir voraussichtlich am Freitag an die Klassenelternvertreter der einzelnen Klassen versenden. Sobald es Änderungen gibt, werden wir Sie entsprechend informieren. Sie sehen, es ist ein sehr dynamischer Prozess, der auch weiterhin so bleiben wird. In vielen Bereichen betreten wir Neuland, Erfahrungswerte fehlen völlig. Lassen Sie uns gemeinsam das Beste daraus machen. Vielen Dank auch Ihnen als Eltern für Ihren Einsatz in dieser schwierigen Zeit.

Mit herzlichen Grüßen – bleiben Sie gesund!

Sascha Conrad

- Schulleiter -